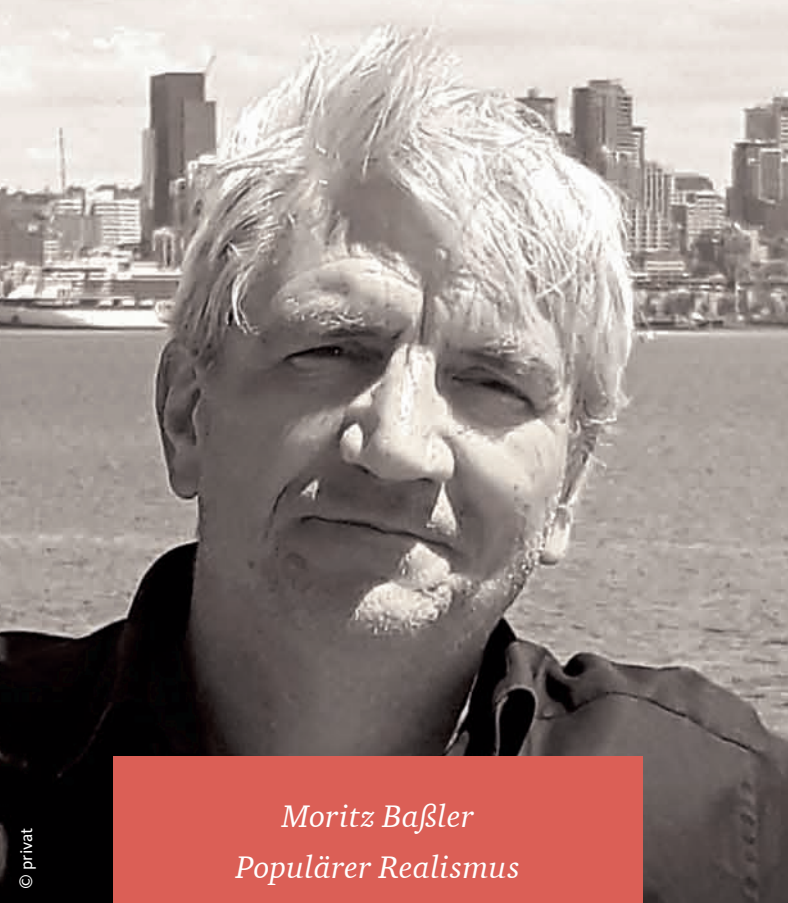


# C.H.BECK

LESUNGEN  
LITERATUR

FRÜHJAHR 2022

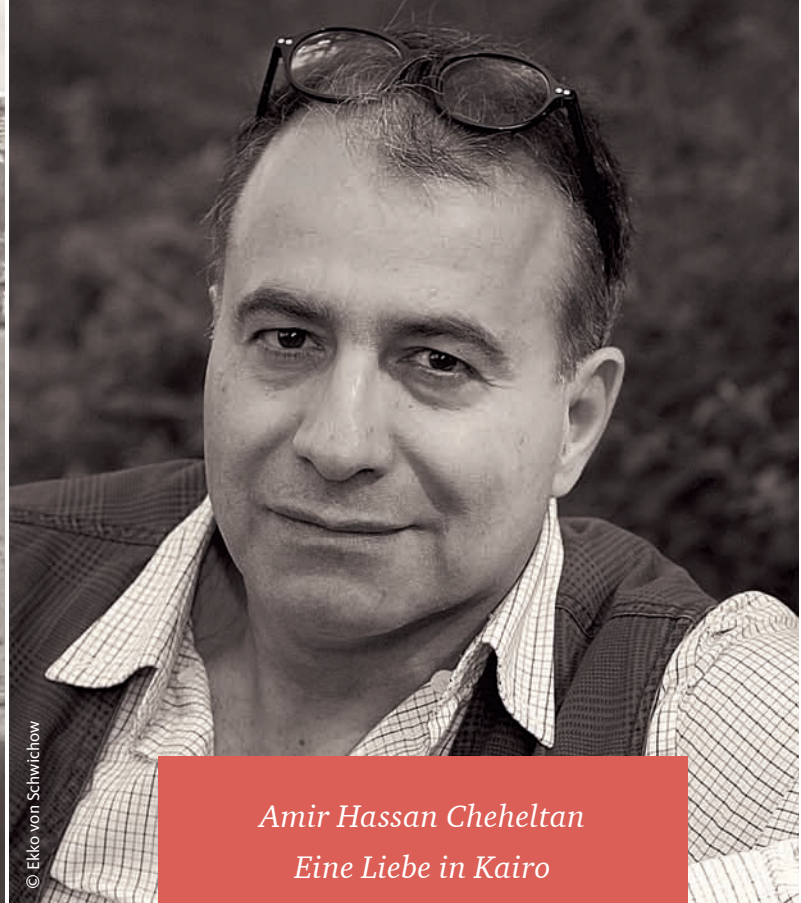




*Moritz Baßler*  
*Populärer Realismus*

Vom International Style gegenwärtigen Erzählens

*Erscheinungstermin*  
*März 2022*



*Amir Hassan Chehelatan*  
*Eine Liebe in Kairo*

Roman

*Erscheinungstermin*  
*Januar 2022*

Über die Maßstäbe für ›gute‹ Gegenwartsliteratur herrscht große Unsicherheit. Moritz Baßlers Buch analysiert erfolgreiche Erzählliteratur der Zeit und diskutiert den veränderten Status der Literatur in der aktuellen Markt- und Mediengesellschaft. Der Schwerpunkt liegt auf deutschsprachigen Romanen, Seitenblicke werden auf den internationalen Kontext, das erfolgreiche Genre der Fantasy sowie auf die inzwischen dominante Erzählform der Qualitäts-TV-Serie geworfen.

Das Verfahren gegenwärtiger Erzählliteratur, so Baßler, ist durchgängig ein ›realistisches‹; der Lesende befindet sich immer schon in der erzählten Welt, ohne dass die Zeichen des Textes ihn dabei besonders herausforderten. So konnte sich ein International Style ausbilden, dessen Prosa in Verbund mit routinierten Plots eine leichte Lesbarkeit garantiert.

Wer noch Literatur liest, hat dabei aber oft den Anspruch, nicht bloß gut unterhalten zu werden, sondern auch an Hochkultur, an Kunst teilzuhaben. Dafür muss der International Style seine Lesbarkeit mit Bedeutsamkeit aufladen, ohne die Lektüre allzu sehr zu erschweren. Umberto Eco nennt dieses Missverhältnis von leichter Form und schwerem Anspruch Midcult. Vielleicht ist dies die unserer Zeit gemäße Erzählliteratur mit eigenen Chancen?

MORITZ BASSLER, geboren 1962, lehrt Neuere deutsche Literatur an der Universität Münster. Bei C.H.Beck ist sein Band «Der deutsche Pop-Roman» (2002, 2. Auflage 2005) erschienen. Die Veröffentlichung eines Aufsatzes Baßlers mit Thesen aus seinem kommenden Buch hat bereits eine Debatte ausgelöst.

Als der iranische Botschafter in Ägypten 1947 seinen Dienst antritt, muss er zwei Aufgaben lösen: Er soll Fausia, die Schwester des ägyptischen Königs, zur Rückkehr in den Iran bewegen, wo sie seit 1939 mit Schah Mohammad-Reza Pahlavi verheiratet ist. Sie ist aus der unglücklichen Ehe zurück in ihre Heimat geflohen. Und er soll dafür sorgen, dass der Leichnam des in Südafrika verstorbenen Vaters Schah Rezas in den Iran überführt wird. Während sich der Botschafter in Kairo an die Arbeit macht, verliebt er sich in Sakineh, die Frau eines indischen Philosophieprofessors in der Metropole, die er schon als junge Studentin kennengelernt hatte. Und während wir über eine Liebe lesen, deren Schicksal eng mit Erfolg oder Misserfolg des Botschafters verknüpft ist, wird uns zugleich, historisch sorgfältig grundiert und in einer detailreichen Sprache, das Bild einer Region geliefert, die bis heute unter den gleichen Spannungen leidet. Und zugleich werden die Porträts einiger starker, unverhofft mächtiger Frauen gezeichnet. Sinnlich, klug und raffiniert – der neue große Zeitroman des «Balzac Irans» (Berliner Zeitung).

AMIR HASSAN CHEHELTAN, geboren 1956 in Teheran, lebt dort unter Zensurbedingungen als freier Schriftsteller. Bei C.H.Beck erschien seine Teheran-Trilogie («Teheran, Revolutionsstraße», «Teheran, Apokalypse» und «Teheran, Stadt ohne Himmel») die Romane «Der Kalligraph von Isfahan» und «Der Zirkel der Literaturliebhaber», für den der Autor und die Übersetzerin Jutta Himmelreich 2020 den Internationalen Literaturpreis des Hauses der Kulturen der Welt erhielten.





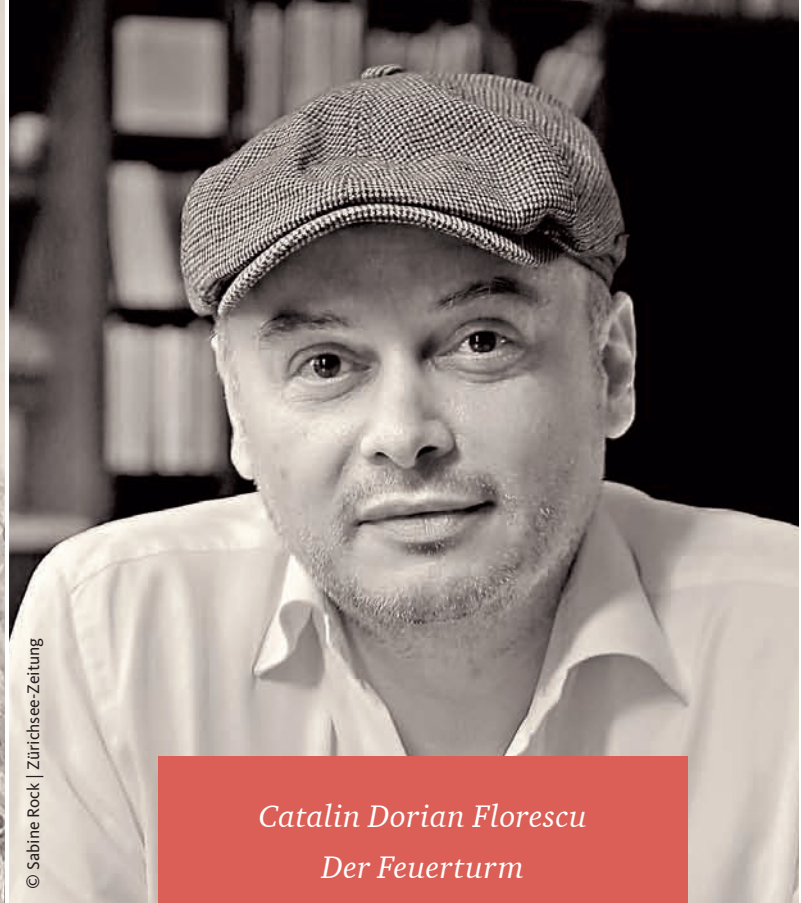
*Annika Domainko*  
*Ungefähre Tage*

Roman

*Erscheinungstermin*  
*Februar 2022*

Seit über 18 Jahren arbeitet Grün als Pfleger auf der geschlossenen Station einer Psychiatrie. Manche Patienten kommen immer wieder, andere verschwinden, bevor er ihre Namen kennt. Aber sie fällt ihm auf. Wer ist diese Frau? Sie leidet an Wahnvorstellungen, hört Stimmen, doch dann sind da wieder diese klaren Momente, in denen sie erzählt, die Grün faszinieren und an die eigene Vergangenheit erinnern. Er, der sich längst selbst verloren hat, fühlt sich von der Patientin aus seinen stumpfen Routinen herausgeholt: Endlich kann auch er von sich sprechen, von früher, von dem, wofür er zuvor keine Worte hatte. Und auch wenn der Halt, nach dem er greift, lose ist, könnte sie doch seine Rettung bedeuten. Wäre es denn so fatal, sich näherzukommen? Und wie groß ist die Gefahr, in einem fremden Leben zu verschwinden? Annika Domainko erzählt die aufwühlende und haltlose Geschichte zweier Menschen, sie erzählt von der Angst vor dem Zusammenbruch, von Kontrollverlust und Macht. «Ungefähre Tage» ist eine Archäologie psychischer Extreme – ein Roman, der auf der Suche nach Gewissheit jede Sicherheit infrage stellt.

ANNIKA DOMAINKO, geboren 1988, studierte Latinistik und Klassische Archäologie in Heidelberg und Cambridge und forschte für ihre Dissertation einen Sommer lang an der Yale University. Seit 2018 arbeitet sie als Sachbuch-Lektorin im Hanser Verlag. «Ungefähre Tage» ist ihr Debüt.



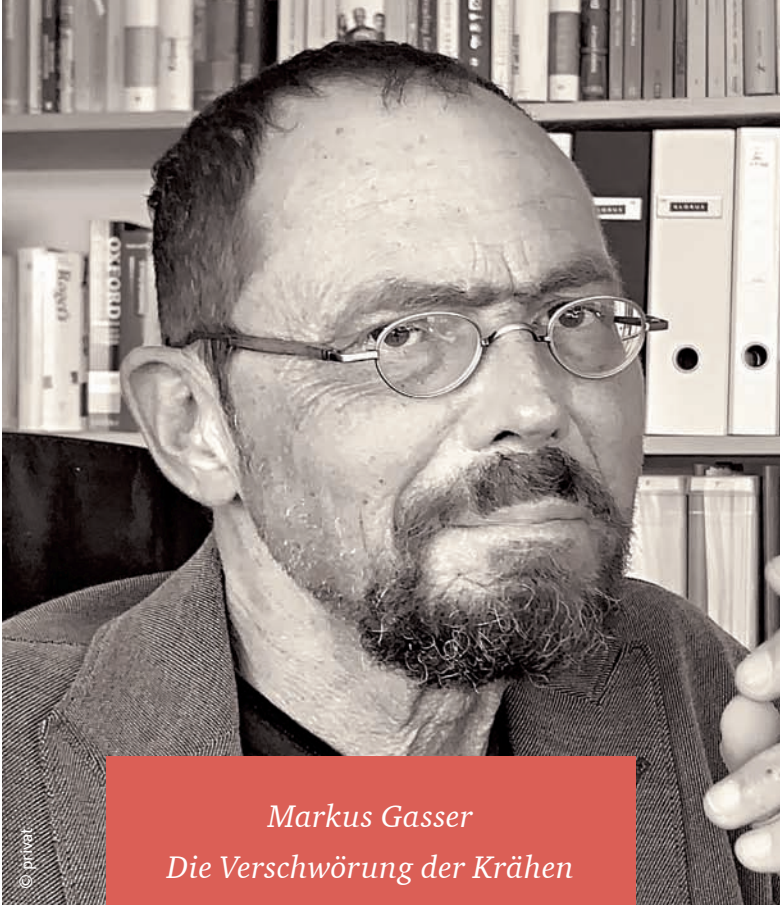
*Catalin Dorian Florescu*  
*Der Feuerturm*

Roman

*Erscheinungstermin*  
*Februar 2022*

Als er 1892 errichtet wird, ist der Feuerturm von Bukarest das höchste Gebäude der Stadt. 1989, beim Aufstand gegen die kommunistische Diktatur, ist er es längst nicht mehr, aber er war Zeuge eines ereignisreichen Jahrhunderts. Victor Albu, der Ich-Erzähler dieses Romans, dessen Familie seit Generationen Feuerwehrmänner stellt und beim Turm lebt, ist der erste, der mit dieser Tradition bricht. Aber sein Leben, das von einem tückischen Verrat gebrandmarkt ist, steht doch ganz im Zeichen des Turms ... Victor, Opfer der Repression, erlebt 1989 wider Erwarten, dass es möglich ist, auf Freiheit und Glück zu hoffen. In seinem fesselnden Buch erzählt Catalin Dorian Florescu von den Wechselfällen der Geschichte, von Familie und Freundschaft, Verrat und Liebe, von der Macht der Resilienz und vom sich wandelnden, bunten und dann wieder traurigen Leben in dieser stetig wachsenden, bedeutenden europäischen Metropole. Mit fünf Generationen der Albus und einer Fülle unvergesslicher Figuren, mit leisem Humor, unbestechlich und doch immer von Hoffnung getragen, ist «Der Feuerturm» ein großes, aufwühlendes Leseerlebnis.

CATALIN DORIAN FLORESCU, geboren 1967 in Timișoara, lebt als freier Schriftsteller in Zürich. Bei C.H.Beck erschienen die Romane «Zaira» (2008), «Jacob beschließt zu lieben» (2011), «Der Mann, der das Glück bringt» (2016) und die Erzählungen «Der Nabel der Welt» (2017). Er erhielt u.a. den Schweizer Buchpreis, den Joseph von Eichendorff-Literaturpreis und den Andreas Gryphius-Literaturpreis. 2019 erhielt er die rumänische Kavaliersmedaille für kulturelle Verdienste.



*Markus Gasser*  
*Die Verschwörung der Krähen*

Roman

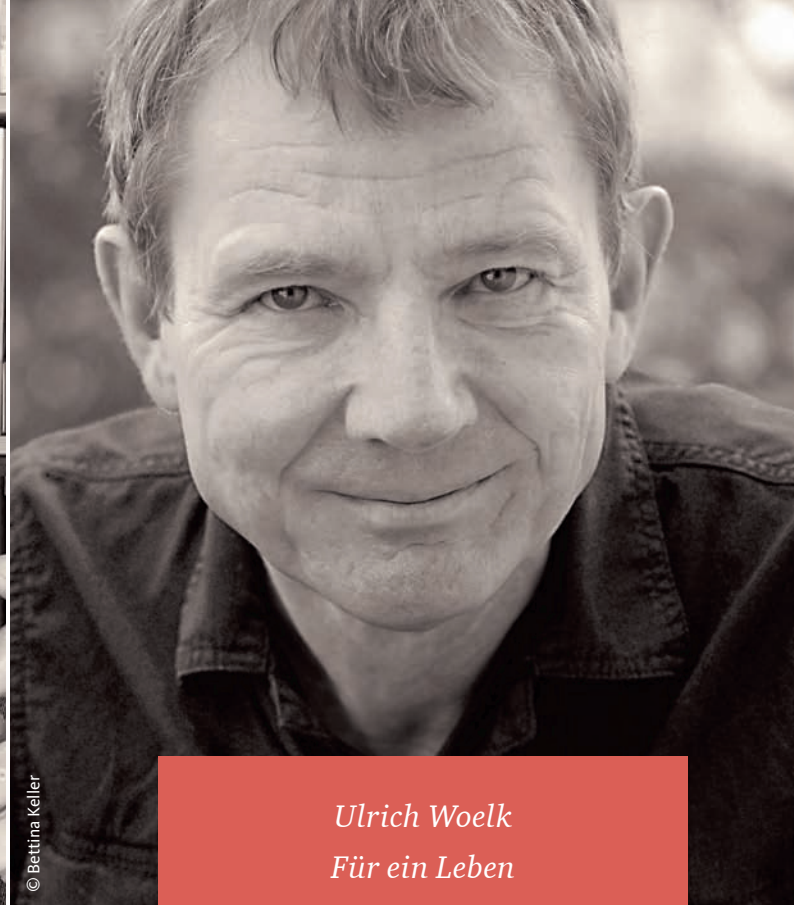
*Erscheinungstermin*  
*Januar 2022*

Er wird steckbrieflich gesucht, ins gefürchtete Londoner Gefängnis Newgate gesperrt und mit dem Tod bedroht, und dennoch kann er den Mund nicht halten. Daniel de Foe, Autor des «Robinson Crusoe», begegnet uns in diesem glänzend geschriebenen Roman als bissiger Journalist, Spion wider Willen und Unruhestifter in einer von Zensur und Verfolgung geprägten Welt.

«Die Verschwörung der Krähen» erzählt die packende Geschichte von De Foes lebenslangem Duell mit Queen Anne Stuart und ihren Vasallen. In einer von religiösen Feindschaften und Intrigen, von Seuchen, Krieg und Aufruhr zerrissenen Zeit schlägt er sich, unterstützt von seiner klugen Frau Mary und der abgebrühten Midge Crane, auf die Seite der Unterdrückten und Kriminellen.

Markus Gasser hat einen sprühenden, so unterhaltsamen wie düster-komischen Roman geschrieben über die Selbstbehauptung in einer korrupten Welt, über die Entstehung des kritischen Journalismus in Zeiten von Wahn und Ignoranz, über Freundschaft und Verrat, und über das Schreiben als Mittel des Widerstands. «Die Verschwörung der Krähen» ist ein historischer Abenteuerroman über unsere Gegenwart.

MARKUS GASSER, geboren 1967, lebt mit Frau, Hund und 22.000 Büchern in Zürich. Er betreibt den erfolgreichen YouTube-Kanal «Literatur Ist Alles» und veröffentlichte zuletzt «Das Buch der Bücher für die Insel», «Eine Weltgeschichte in 33 Romanen» und «Die Launen der Liebe».



*Ulrich Woelk*  
*Für ein Leben*

Roman

*Bereits erschienen*



632 S., Geb., € 26,- | ISBN 978-3-406-77451-5

Eingebettet in die Geschichte von Niki und Lu erzählt Ulrich Woelk in diesem fesselnden, episodensreichen und weitgefächerten Roman nicht nur eine deutsche Geschichte der letzten fünfzig Jahre und die sehr unterschiedlicher Lebensentwürfe, er zeichnet auch ein atemberaubendes Bild von der geheimnisvollen Ver-

schlungenheit des Lebens. Was ist die verborgene Spielregel unseres Lebenslaufes und wer sind wir, wenn wir lieben? Woelks Roman «Für ein Leben» ist ein grandioses Leseabenteuer.

«So klug und so komisch zugleich unterhalten neuere deutsche Prosautoren ihre Leser selten.»  
*Der Spiegel*

«Dieser Roman (plädiert) durch seine schiere Existenz für Offenheit und Liberalität ... Ulrich Woelk erfasst die Atmosphäre der Zeit dabei ausgezeichnet.»  
*Judith von Sternburg, Frankfurter Rundschau*

ULRICH WOELK, geboren 1960, lebt als freier Schriftsteller in Berlin. Er studierte Physik und Philosophie. Sein erster Roman «Freigang» erschien 1990. Zuletzt veröffentlichte er mit großem Erfolg den Roman «Der Sommer meiner Mutter» (C.H. Beck, 2019), der auf der Longlist des Deutschen Buchpreises stand und in mehrere Sprachen übersetzt wurde. Für die Fertigstellung von «Für ein Leben» erhielt Ulrich Woelk den Alfred-Döblin-Preis.





© Stefan Bohrer

*Zora del Buono*  
*Die Marschallin*

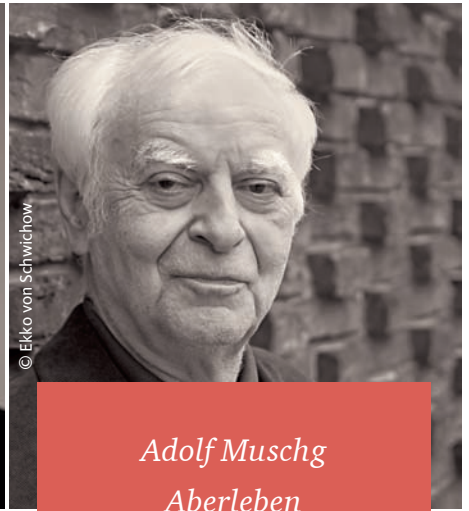
Roman  
382 S. Geb. € 24,-  
ISBN 978-3-406-75482-1



© Felix Grünshloß

*Janina Hecht*  
*In diesen Sommern*

Roman  
175 S. Geb. € 20,-  
ISBN 978-3-406-77449-2



© Ekko von Schwichow

*Adolf Muschg*  
*Aberleben*

Roman  
266 S. Geb. € 26,-  
ISBN 978-3-406-75537-8



© Martin Jehmichen

Erstmals ins Deutsche übertragen von  
*Claudia Ott*

Tausendundeine Nacht  
*Das glückliche Ende*

428 S., 22 Abb. Ln. € 24,95  
ISBN 978-3-406-68826-3



© Isolde Ohlbaum

*Dirk von Petersdorff*  
*Unsere Spiele enden nicht*

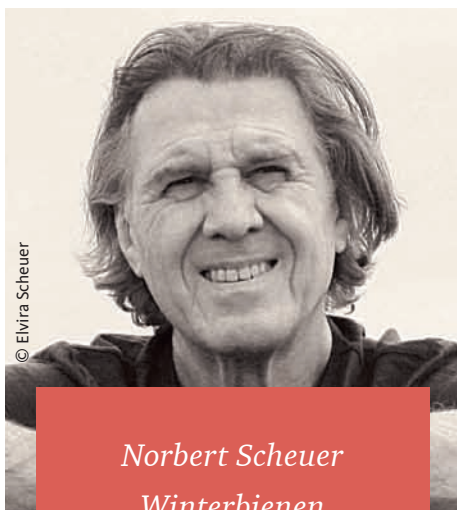
Gedichte  
80 S. Geb. € 20,-  
ISBN 978-3-406-77440-9



© Christoph Mukherjee

*Hans Pleschinski*  
*Am Götterbaum*

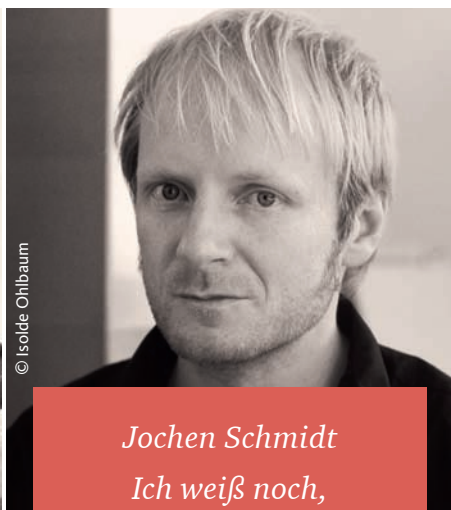
Roman  
280 S., 3 Abb. Geb. € 23,-  
ISBN 978-3-406-76631-2



© Elvira Scheuer

*Norbert Scheuer*  
*Winterbienen*

Roman  
319 S., 13 Abb. Geb. € 22,-  
ISBN 978-3-406-73963-7



© Isolde Ohlbaum

*Jochen Schmidt*  
*Ich weiß noch,  
wie King Kong starb*

Ein Florilegium  
239 S., 70 Abb. Geb. € 22,-  
ISBN 978-3-406-76637-4



© Stephan Zwirckirsch

*Elke Schmitter*  
*Inneres Wetter*

Roman  
202 S. Geb. € 22,-  
ISBN 978-3-406-77429-4

# C.H.BECK

Wir haben Interesse an einer Veranstaltung mit folgenden Autoren:

Wir hätten gerne:

\_\_\_\_\_ Leseexemplare

\_\_\_\_\_ Informationsmaterial /  
Rezensionen

\_\_\_\_\_ Fotos / Plakate

Absender:

---

---

---

Weitere Auskünfte, auch zu Lesungen mit anderen Autorinnen und Autoren, erhalten Sie von:  
Katharina Buresch, Tel. 089 / 38189-483, [katharina.buresch@beck.de](mailto:katharina.buresch@beck.de)

**Informationen zum Datenschutz:** Ihre Daten werden durch den Verlag C.H.BECK selbst und nicht außerhalb der Europäischen Union verarbeitet. Ihre Daten werden nur für die Zwecke Ihrer Bestellung bzw. der Kundenbindung verwendet und so lange aufbewahrt, wie es die gesetzlichen Vorschriften vorsehen. Sie haben das jederzeitige Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten und auf Löschung Ihrer Daten sowie auf Einschränkung der Verarbeitung nach den Vorschriften der DS-GVO. Sie haben das Recht, formlos jederzeit der Verarbeitung mit Wirkung für die Zukunft zu widersprechen. Sie haben das Recht der Beschwerde gegen die Datenverarbeitung bei der für den Verlag C.H.BECK zuständigen Aufsichtsbehörde, dem Landesamt für Datenschutzaufsicht in Bayern.

Im datenschutzrechtlichen Sinn verantwortliche Stelle: Verlag C.H.BECK, Wilhelmstr. 9, 80801 München; der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter [datenschutzbeauftragter@beck.de](mailto:datenschutzbeauftragter@beck.de).

**FAX an: 089 / 38189-520**